

Liebe Appenerinnen und liebe Appener,

hier kommt die Ausgabe Nr. 11 des Info-Briefes. Bitte geben Sie den Brief gern im Bekanntenkreis weiter. Wenn Sie Vorschläge und Ideen zu Themen mit einbringen möchten, senden Sie mir gern eine Mail an folgende Mailadresse: hpluetjeappen@aol.com

Glasfaser in Appen

Leider hat sich der Ausbau der Glasfaseranschlüsse in Appen verzögert.



Wir sehen zur Zeit viele Kabelenden aus der Erde herausragen, aber keine Arbeiter, die tätig sind. Grund hierfür ist, dass sich der Generalunternehmer von der Firma, die bisher die Erdarbeiten vorgenommen hat, getrennt hat. Es musste eine neue Firma gesucht werden, die die Arbeiten fortsetzen kann. Da aktuell in Deutschland Tiefbaufirmen sehr schwer zu finden sind, hat die Suche auch länger gedauert. Es ist nun ein Tiefbauunternehmen gefunden worden, so dass in der 47. Woche die Arbeiten fortgesetzt werden sollen.

Die Anlieger, die einen Vertrag mit unserem Anbieter abgeschlossen haben, halten bitte daran fest. Aktuell sind andere Anbieter, wie z.B.

Vodafone in Appen unterwegs und verbreiten Falschmeldungen, dass in Appen keine Glasfaser mehr gelegt werden wird. Bitte beachten Sie diese Aussagen nicht. Der Zweckverband geht diesen Meldungen nach, um bei den Anbietern eine Abmahnung auszusprechen. Alle Kunden, die bereits einen Auftrag bei wilhelm.tel abgeschlossen haben, werden vom Zweckverband kurzfristig angeschrieben.

Klimaschutz in Appen

In den Fachausschüssen wurde der Gemeindevertretung empfohlen, eine Arbeitsgruppe zum Thema Klimaschutz einzurichten.

In dieser Arbeitsgruppe – bestehend aus jeweils 2 Vertretern jeder Fraktion – sollen die vorliegenden Anträge zum Klimaschutz gebündelt erarbeitet werden.

So liegen Anträge der Wählergemeinschaft vor, einen „Klimawald“ zu schaffen.

Von der SPD liegt ein Antrag zur Schaffung eines Bürger-Solarparks vor.

Die CDU hat den Antrag gestellt zu prüfen, ob auf dem Dach der Distelkamphalle die Errichtung einer Photovoltaikanlage möglich ist.

Da alle Anträge in die gleiche Richtung gehen, sollen im Arbeitskreis sukzessive die Themen angegangen werden.

Welche Maßnahme und in welcher Form eine Umsetzung erfolgen kann, wird noch erarbeitet und später in den Gremien beschlossen.

Wir gehen davon aus, dass es sich um ein längeres Projekt handeln wird.

Gehwegsanierungen



In den Straßen Gärtnerstraße, Lindenstraße und Ziegeleiweg werden Sanierungsarbeiten auf den Gehwegen vorgenommen. In diesen Fällen ist dringend Bedarf, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist.

An drei Stellen im Ziegeleiweg haben die großen Eichen den Fußweg für Personen mit Kinderwagen oder Rollatoren unpassierbar gemacht.

Es wird eine Verschwenkung des Gehwegs erfolgen.

Bürgerbüros

Das Thema Bürgerbüros in den Gemeinden Appen, Holm und Heidgraben – siehe auch meinen Info-Brief Nr. 9 vom 13.10.2021 – schlägt immer



größere Wellen.

Die Zeitungsartikel vom 19.11.2021 führen nicht zum sachlichen Dialog.

Die Gemeinden des Amtsbereiches sind in der Findungsphase. Alle Gemeinden sollen für sich in deren Gemeindevertretungen ein Votum abgeben, wie sie zu den Bürgerbüros stehen. Eine Entscheidung über den Erhalt der Bürgerbüros erfolgt ausschließlich im Amtsausschuss. Diese Abstimmung ist für die erste Sitzung im Jahr 2022 vorgesehen.

Der Bürgermeister der Gemeinde Appen, Hans-Joachim Banaschak und seine Stellvertreter Jutta Kaufmann und Hans-Peter Lütje haben sich sehr eindeutig für den Erhalt des Bürgerbüros in Appen ausgesprochen. Die Gemeindevertretung in Appen wird am 7.12.2021 darüber beraten.

Wir erwarten im Amtsbereich einen demokratischen Prozess. Mehrheiten werden akzeptiert. So wie es bei allen Entscheidungen ist, müssen die Unterlegenen das Ergebnis tolerieren und mittragen. Wir sind sehr zuversichtlich, eine gute Entscheidung im Amtsausschuss für die Bürgerbüros zu bekommen.

Eine Entscheidung von „oben herab“ darf es nicht geben. Die Entscheidung soll von den Mitgliedern des Amtsausschusses nach einer ausführlichen Diskussion im Ausschuss erfolgen.

Ortsentwicklung



Die Wählergemeinschaft hat den Antrag gestellt, die im Eigentum der Gemeinde befindliche Fläche vor dem Restaurant Gitano und den Kreuzungsbereich Eekhoff/Hauptstraße zu überplanen und einen Fachplaner einzubinden. Grundsätzlich ist es eine gute Idee, die Fläche vor dem Restaurant zu verschönern.

Die CDU ist aber der Meinung, dass eine Umgestaltung des Vorplatzes erst erfolgen sollte, wenn die Hauptstraße saniert und der B-Plan im Bereich südlich der Hauptstraße und westlich der Straße Eekhoff inklusive der Kreuzung erstellt ist. Für die Verschönerung und Nutzung der Grünfläche von ca 404 qm ist aus unserer Sicht kein teurer Städteplaner notwendig. Die FDP ist ebenfalls der gleichen Meinung.

Seniorenweihnachtsfeier

Aufgrund der sehr stark ansteigenden Corona-Infektionszahlen findet die für den 12.12.2021 geplante Seniorenweihnachtsfeier leider auch in diesem Jahr nicht statt.

Ebenso wird der Weihnachtsmarkt der Gemeinde im und am Bürgerhaus auch in diesem Jahr nicht durchgeführt. Es ist sehr schade; alle Aussteller und Bürger hatten sich schon darauf gefreut, endlich einmal wieder zusammenzukommen.



Es gilt weiterhin: Maske tragen, Kontakte auf ein Mindestmaß reduzieren und Abstand halten und sich impfen lassen.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund

Hans-Peter Lütje

Vorsitzender CDU Appen

Impressum

Inhaltlich verantwortlich gemäß V.i.S.d.P.:

Hans-Peter Lütje – Pinnaubogen 97 b, 25482 Appen
CDU Gemeindeverband Appen – www.cdu-appen.de